



Steuerbilanzpolitik aktuell

Instrumente – Gestaltungsoptionen – Praxiserfahrungen

11. November 2014 in Frankfurt/M.

Unsere Experten aus Finanzverwaltung, Unternehmenspraxis und Beratung informieren Sie u. a. über:

- Die wichtigsten Instrumente der Steuerbilanzpolitik
- Aktuelle Rechtsprechung rund um das Bilanzsteuerrecht
- Steuerlicher Werterhellungszeitraum und Fehlerkorrektur
- Unternehmensformbezogene Besonderheiten
- Organisatorische Herausforderungen für das Tax Accounting

ZIEL

Seit der Einführung des BilMoG haben Unternehmen die Möglichkeit, eine eigenständige Steuerbilanzpolitik zu verfolgen. Die unterschiedliche Wahlrechtsausübung in Handels- und Steuerbilanz führt allerdings auch zu einer größeren Komplexität. Zumal es für das Bilanzsteuerrecht kein eigenes Regelwerk gibt und die Auslegung der Rechtsprechung nicht immer eindeutig ist.

Das **NWB Praxisforum Steuerbilanzpolitik aktuell** gibt Ihnen die Gelegenheit, sich über die aktuelle Rechtsprechung und deren Umsetzung in der Praxis auf dem Laufenden zu halten. Sie erfahren, welche Wahlrechte Sie steuerlich optimal ausüben und welche Praxisprobleme bei der Anwendung steuerbilanzpolitischer Instrumente auftreten können. Holen Sie sich zudem Praxistipps zur organisatorischen Umsetzung der eigenständigen Steuerbilanz.

Profitieren Sie von der Behandlung der Themen aus unterschiedlichen Sichtweisen aus **Beratung, Unternehmenspraxis** und **Verwaltung** sowie der Diskussion offener Fragen mit den Referenten und Fachkollegen.

REFERENTEN

Jörg Herrfurth

Leiter Steuern Inland
Freudenberg & Co. KG

Evelyn Hörhammer

Regierungsdirektorin, Einkommen- und Bilanzsteuerreferat
Bundesfinanzministerium

Kai Peter Künkele

WP, StB, Geschäftsführer
Dr. Kleeberg & Partner GmbH

Dr. Christian Zwirner

WP, StB, Geschäftsführer
Dr. Kleeberg & Partner GmbH

ZEIT

9.00 – 17.30 Uhr | 7,0 Zeitstd.

PREIS

€ 795,- zzgl. gesetzl. USt

ZIELGRUPPE

- Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen: Steuern, Rechnungswesen, Finanzen, Bilanzierung, Controlling
- Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Mitarbeiter aus deren Kanzleien

Programmablauf:

Begrüßung und Eröffnung des NWB Praxisforums Steuerbilanzpolitik aktuell

Strategische Ausrichtung

Strategische Überlegungen zur Steuerbilanzpolitik

- Rahmenbedingungen und Zweck einer eigenständigen Steuerbilanzpolitik
- Gegenstand und Handlungsrahmen steuerbilanzieller Maßnahmen
- Zielkonflikt: steueroptimierter vs. ratingoptimierter Jahresabschluss
- Interessen von Management, Anteilseignern, Banken, Geschäftspartnern
- 5 Jahre Erfahrungen mit der Bilanzierung nach BilMoG
- Bisherige Reaktionen der Finanzverwaltung

Jörg Herrfurth

Aktuelle Rechtslage

Aktuelle Rechtslage unter besonderer Berücksichtigung von Verwaltungsanweisungen

- Wegfall der umgekehrten Maßgeblichkeit (BMF-Schreiben vom 12.5.2010)
- Rückstellungsbewertung (R 6.11. (3) EStR 2012)
- Rückstellung für öffentlich-rechtliche Verpflichtungen (R 5.7 EStR 2012)
- Teilwertabschreibung bei Aktien, Investmentanteilen und Wertpapieren (überarbeitetes BMF-Schreiben)
- Herstellungskostenbegriff (BMF-Schreiben vom 25.3.2013)

Evelyn Hörhammer

Bilanzielle Umsetzungsmöglichkeiten

Praxiserfahrung zur eigenständigen Steuerbilanzpolitik

- Ausübung von Wahlrechten in Steuer- und Handelsbilanz
- Bilanzänderungen
- Herausforderungen des Tax Accounting
- Bewertung von Rückstellungen in Handels- und Steuerbilanz

IHR NUTZEN

- Gestaltungsoptionen zur Steueroptimierung
- Praxisbeispiele für steuerbilanzielle Instrumente
- Lösungsansätze für die organisatorische Umsetzung

Instrumente der Steuerbilanzpolitik: aktuelle Entwicklungen und Praxisprobleme

- Teilwertabschreibungen in Anlage- und Umlaufvermögen
- Rückstellungen
- Umfang der Herstellungskosten
- Bewertung des Vorratsvermögens
- Abschreibungswahlrechte
- Steuerliche Sonderabschreibungen und steuerliche Sonderposten
- Investitionszuschüsse und -zulagen
- Abzinsungsproblematik

Branchen- und Unternehmensformbezogene Besonderheiten der Steuerbilanz

- Strategien für Kapitalgesellschaften
- Strategien für Personengesellschaften

Dr. Christian Zwirner
Kai Peter Künkele

Ausblick zur künftigen Rechtslage

Erfahrungen der Finanzverwaltung und aktuelle Entwicklungen im Bilanzsteuerrecht

- Übertragung von Verbindlichkeiten (§ 4f, § 5 Abs. 7 EStG)
- Das Lifo-Verfahren
- Aufgabe des subjektiven Fehlerbegriffs bei Rechtsfragen
- Abgrenzung Eigen-/Fremdkapital

Evelyn Hörhammer

Organisatorische Umsetzungsmöglichkeiten

Organisatorische Herausforderungen für das Tax Accounting

- Verhältnis von Steuer- zur Handelsbilanz nach Ende der Einheitsbilanz
- Pragmatische Umsetzungsmöglichkeiten im Unternehmen
- Zusammenarbeit von Rechnungswesen und Steuerexperten
- Praxiserfahrung mit der Ausübung steuerrechtlicher Wahlrechte

METHODE

- Team-Teaching
- Diskussionsforum

- Ausgewählte Praxisprobleme der Steuerbilanzierung: Herstellungskostenumfang, Nutzungsdauern im Anlagevermögen, Teilwertabschreibung, Verbindlichkeitsübertragung
- Herausforderung latente Steuern

Praxisprobleme bei der Aufstellung der vorläufig endgültigen Steuerbilanz

- Zweck der vorläufig endgültigen Steuerbilanz im Jahresabschluss
- Zeitlicher Ablauf: vom Bilanzstichtag bis zur bestandskräftigen Veranlagung
- Umsetzungsmöglichkeiten von Fehlerkorrekturen
- Aufgabe des subjektiven Fehlerbegriffs auch bei Tatsachenfragen?
- Änderung der steuerlichen Wahlrechtsausübung mit Einreichung der Steuererklärung
- Notwendigkeit einer handelsbilanziellen Bilanzkorrektur?

Jörg Herrfurth

Top-aktuell!

Die Inhalte werden an die aktuelle Gesetzgebung und Rechtsprechung angepasst!

TAGUNGSABLAUF

- 9.00 – 13.00 Uhr Tagung mit Kaffeepause
- 13.00 – 14.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 – 17.30 Uhr Tagung mit Kaffeepause

Ja, ich/wir nehmen an dem „**NWB Praxisforum Steuerbilanzpolitik aktuell**“
zum Preis von **€ 795,-** zzgl. gesetzl. 19% USt teil.

11. November 2014 in Frankfurt/M., Dorint Hotel Frankfurt Niederrad

1. TEILNEHMER

Name | Vorname | Titel

Adresse | Anschrift (falls abweichend von Rechnungsadresse)

Berufsbezeichnung | Position

Abteilung

Kanzlei | Firma

Telefon Geburtstag*

E-Mail (Für Ihre Anmeldebestätigung) * freiwillige Angaben

2. TEILNEHMER (10% Rabatt)

Name | Vorname | Titel

Adresse | Anschrift (falls abweichend von Rechnungsadresse)

Berufsbezeichnung | Position

Abteilung

Kanzlei | Firma

Telefon Geburtstag*

E-Mail (Für Ihre Anmeldebestätigung) * freiwillige Angaben

RECHNUNGSANSCHRIFT

Bitte angeben: Firmenanschrift Privatanschrift (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Kanzlei | Firma | Stempel

Ansprechpartner | Abteilung

Kundennummer UStIDNr

Straße

PLZ | Ort

Telefon | Fax | E-Mail

Datum | Unterschrift 95021

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN:

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich schriftlich mit den für Sie vorbereiteten Anmeldeformularen an. Falls dies für Sie nicht möglich ist, so nennen Sie uns bitte unbedingt den vollständigen Namen, die Berufs- und Positionsbezeichnung, die Telefonnummer, die E-Mail sowie die Firmen-/Rechnungsanschrift des Teilnehmers. Die Anmeldung ist verbindlich und wird in der Reihenfolge des Eingangs von uns gebucht. Sie erhalten daraufhin von uns eine Anmeldebestätigung mit den Informationen zum Veranstaltungsort- und hotel.

Teilnehmergebühr/Rabatte:

Die Teilnehmergebühr wird mit Erhalt der Rechnung fällig. Wenn Sie mind. 2 Buchungen vornehmen, gewähren wir Ihnen ab der 2. Buchung der gleichen Veranstaltung zum gleichen Veranstaltungstermin 10% Rabatt für den 2. sowie alle weiteren Teilnehmer. Rabatte sind nicht kombinierbar. Für Frühbucherrabatte gilt das Datum des Bestell-Eingangs. Die jeweils ausgewiesene Teilnehmergebühr versteht sich zzgl. Umsatzsteuer in gesetzlicher Höhe und beinhaltet, soweit nicht anders angegeben:

- ein gemeinsames Mittagessen pro vollem Veranstaltungstag,
- Snacks und Pausengetränke und
- umfangreiche Arbeitsunterlagen.

Umbuchungen/Rücktritt von Veranstaltungen:

Eine kostenfreie Umbuchung bzw. ein kostenloser Rücktritt ist bis zu 2 Wochen vor Veranstaltung möglich, danach ist die volle Gebühr fällig. Zur Fristwahrung muss der Rücktritt/die Umbuchung schriftlich erfolgen. Gelten für Veranstaltungen gesonderte Regelungen, so weisen wir Sie im Einzelfall daraufhin. Bitte denken Sie in jedem Fall daran, Ihre Hotelbuchungen ebenfalls zu stornieren.

Selbstverständlich steht es Ihnen aber frei, einen Vertreter zu benennen.

Änderungsvorbehalt:

Wir sind dazu berechtigt, notwendige inhaltliche, methodische und/oder organisatorische Anpassungen vor und während der Veranstaltung vorzunehmen, soweit diese den Gesamtcharakter der angekündigten Veranstaltung nicht wesentlich ändern.

Fällt ein Dozent aufgrund von Krankheit oder sonstigen unvorhergesehenen Gründen kurzfristig aus, so können wir – um eine Absage der Veranstaltung zu vermeiden – einen Wechsel des Dozenten vornehmen und/oder den Programmablauf einer Veranstaltung ändern sofern dies nicht unzumutbar ist.

Absage der Veranstaltung:

Wir behalten uns vor, die Veranstaltung wegen zu geringer Nachfrage bzw. Teilnehmerzahl (bis spätestens 10 Tage vor geplanten Termin) oder sonstigen wichtigen, von uns nicht zu vertretenden Gründen (z.B. Erkrankung des Referenten, höhere Gewalt) abzusagen. Bereits von Ihnen entrichtete Gebühren werden selbstverständlich zurückerstattet. Weitergehende Haftungs- und Schadensersatzansprüche, die nicht die Verletzung von Leben, oder Gesundheit betreffen, sind – soweit es sich nicht um Fälle vorsätzlichen oder grobfahrlässigen Verhaltens von Angestellten oder Erfüllungsgehilfen des NWB Verlages handelt – ausgeschlossen. Bitte beachten Sie dies auch bei der Buchung Ihrer Bahn- oder Flugtickets.

Hotelbuchungen

Im jeweiligen Tagungshotel haben wir für Sie ein begrenztes Zimmerkontingent reserviert. Unter dem Stichwort: NWB Seminare können Sie die Reservierung selbst vornehmen. Die Kontaktdaten des Hotels entnehmen Sie bitte der Anmeldebestätigung. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang, dass die Zimmerkontingente nur für einen bestimmten Zeitraum und nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehen und Sie selbst für Ihre Buchung/Stornierung verantwortlich sind.

Arbeitsunterlagen:

Die im Rahmen unserer Veranstaltung ausgehändigten Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne die Einwilligung des NWB Verlages und der jeweiligen Referenten vervielfältigt oder gewerblich genutzt werden.

Datenschutz

Uns übermittelte Daten werden maschinell zur Abwicklung Ihrer Buchung, zur Erstellung von Teilnehmerlisten und zur Information über weitere Produkte aus unserem Haus verarbeitet. Der NWB Verlag unterwirft sich insofern den Bestimmungen der entsprechenden Datenschutzgesetze. Falls dies nicht gewünscht wird, können Sie uns dies jederzeit schriftlich mitteilen.
NWB Verlag GmbH & Co. KG, Eschstraße 22,44629 Herne, Fon 02323.141-900, Fax 02323.141-123.

Rechtsstand: Okt. 2012



Mit der Deutschen Bahn für € 99,- zur NWB Veranstaltung.
Infos unter: www.nwb.de/go/bahn

